Im nächsten Heft ; Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **99 (2012)**

Heft 12: **Wunderkammern = Des cabinets de curiosités = Chambers of marvels**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

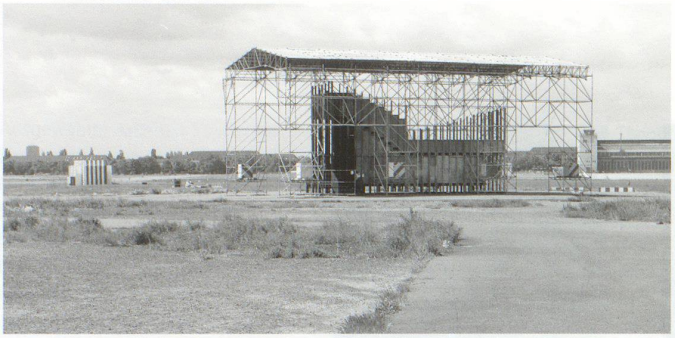


Bild: raumlaborberlin

Pavillons

Sie stehen in Parks, auf Plätzen und vor Hochschulen, sind fest gemauert oder nur locker gefügt, haben ein kurzes Leben als Provisorium oder gleich mehrere; sie werden als Schulhäuser, als Ausstellungsraum oder einfach nur zur Erschliessung genutzt: Pavillons bilden eine Architekturgattung, in der Programm und Konstruktion auf kleinstem Raum zueinander finden. Manche Pavillons sind gebaute Manifeste, andere dienen spektakulärer Material- und Raumforschung, von einigen bleibt nur eine flüchtige Erinnerung. Dieser grossen Familie der kleinen Architekturen widmen wir das erste Heft des neuen Jahres. Wir tauchen in die Ideengeschichte des Pavillons ein, blicken sowohl nach Arkadien wie nach Japan, schauen uns in einem eigenartigen Garten in Paris nach Pavillons um und zeigen etliche Beispiele aus Berlin, Mailand, Zürich und dem Gros-du-Vaud.

Pavillons

Ils se trouvent dans des parcs, sur des places et devant des universités et sont construits en dur ou juste assemblés. En tant que constructions provisoires, leur vie est courte ou multiple. On les utilise comme écoles, salle d'exposition ou simplement local de rangement. Les pavillons forment un genre d'architecture dans lequel programme et construction se trouvent l'un l'autre sur un très petit espace. Certains pavillons sont des manifestes bâtis, d'autres servent à des recherches spectaculaires de matériaux et d'espaces, d'autres encore ne laissent que de vagues souvenirs. Nous consacrerons le premier cahier de la nouvelle année à cette grande famille de la petite architecture. Nous nous plongerons dans l'histoire des idées du pavillon, regarderons aussi bien en Arcadie qu'au Japon, partirons à la recherche des pavillons d'un jardin exceptionnel à Paris et vous montrerons de nombreux exemples rencontrés à Berlin, Milan, Zurich et dans le Gros-du-Vaud.

Pavilions

They stand in parks, on squares, and in front of universities, they can be made of solid walls or just loosely fitted together, they may have just a short life as a provisional structure, or perhaps several lives, they may be used as school buildings, as exhibition spaces or simply as circulation: pavilions form an architectural genus in which program and construction engage each other in the tiniest of spaces. Some pavilions are built manifestos, others serve as spectacular research into space or materials, while all that remains of some is a fleeting memory. We devote the first issue in the New Year to this large family of small-scale architectural works. Immersing ourselves in the conceptual history of the pavilion, we turn our attention both to Arcadia and Japan, look around for pavilions in a unique garden in Paris, and present a number of examples from Berlin, Milan, Zurich and Gros-de-Vaud.

Impressum
99./66. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen+wohnen erscheint zehnmal jährlich im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion
Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 218 14 30, Fax +41 44 218 14 34
E-Mail: redaktion@wbw.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verband
BSA/FAS Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses, www.architekten-bsa.ch

Redaktion
Daniel Kurz (dk) Chefredaktor, Tibor Joanelly (tj),
Caspar Schärer (cs), Roland Züger (rz)

Geschäftsleitung
Regula Haffner (rh), Mitarbeit Linda Benz

Grafische Gestaltung
heike ossenkop pinxit, Hanno Schabacker
www.hopinxit.ch

Redaktionskommission
Astrid Staufer (Präsidentin), Stephanie Bender,
Francesco Buzzi, Dorothee Huber, Jakob Steib

Druckvorstufe
galledia ag, Zürich, Martin Buck

Druck
galledia ag, Flawil

Korrespondenten
Matthias Ackermann, Basel; Anneke Bokern, Amsterdam; Geneviève Bonnard, Monthey; Francesco Collotti, Milano; Ros Diamond, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Markus Jakob, Barcelona; Gert Kähler, Hamburg; Momoyo Kaijima, Tokio; Otto Kapfinger, Wien; Jacques Lucan, Paris; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Philipp Oswalt, Berlin; Petr Pelčák, Brno; Andreas Ruby, Köln; Yehuda Safran, Paris; Karin Serman, Zagreb; Thomas Stadelmann, Luzern; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Anne Wermeille, Porto. bauen+rechten: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt, Zürich; Isabelle Vogt, Rechtsanwältin, Zürich

Übersetzungen
J. Roderick O'Donovan, Eva Gerber

Inseratenverwaltung
Verlag Bauen+Wohnen GmbH
Gilbert Pfau, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich
Verlagsleitung: Judith Guex
Tel. +41 44 362 95 66, Fax +41 44 362 70 32, inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung
Swissprinters St. Gallen AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen
Tel. +41 58 787 58 66, Fax +41 58 787 58 15
E-Mail: wbw@swissprinters.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr.	215.–
Studentenabonnement	Fr.	140.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr.	27.–

Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr./€	235.–/155.–
Studentenabonnement	Fr./€	150.–/105.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr./€	27.–/19.–

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vervielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.

Umschlag
Dreiflügliger Schrank IV. D. der ab 1698 angelegten Kunst- und Naturalienkammer der Franckeschen Stiftungen Halle. – Bild: Klaus E. Göltz